

KPA Maßnahme	Maßnahmentitel	Kurze Erläuterung der Maßnahme (Ausführliche Darstellung im Maßnahmenblatt)	Betroffene Klimaziele	(Geplanter) Beginn	Laufzeit	Hauptverantwortlich für die Umsetzung	Basiert auf IKSK/ER Maßnahme	Stand der Umsetzung / Hinweis
Handlungsfeld A – Kreisverwaltung & Liegenschaften (in)								
in.1	Klimascouts	Beschäftigte der Kreisverwaltung werden als freiwillige Klimascouts gewonnen. Die Klimascouts sollen ein Bewusstsein für Klimaschutz und Klimaanpassung in die Breite der Belegschaft tragen. Umgekehrt sollen Ideen aus der Belegschaft über die Klimascouts ihren Weg ins Klimaschutzmanagement finden.	KSZ 1 KSZ 7	2024	Fortlaufend	Amt 68	neu	Zurzeit 21 Scouts aus 17 Ämtern. Vier Netzwerktreffen haben stattgefunden und drei Projekte sind in der Umsetzung. Weitere Treffen sind geplant.
in.2	Kommunales Energiemanagement (KEM)	Das kommunale Energiemanagement (KEM) befasst sich mit dem effizienten Einsatz von Wärme, Strom und Wasser mit Fokus auf die kommunalen Liegenschaften. Darunter versteht man die strukturierte Erfassung und Analyse der Verbräuche und der daraus resultierenden Kosten sowie die fortlaufende Dokumentation der Anlagenleistungen und Wartungsintervalle. Die Maßnahme wird mit einer Förderung der Kommunalrichtlinie für zwei Personalstellen inkl. Sachmitteln umgesetzt.	KSZ 1 KSZ 7	2023	Förderung über 3 Jahre	Amt 65	EnEf.38	Die Gebäudebewertung der Liegenschaften ist abgeschlossen. Die benötigte Software wurde angeschafft und Hausmeisterschulungen wurden durchgeführt. Eine Dienstanweisung ist in Arbeit.
in.3	Kampagne zum Nutzer*innen-Verhalten	Studien zeigen, dass allein durch energiesparsameres Nutzungsverhalten der Gesamtenergieverbrauch in öffentlichen Gebäuden um bis zu 20 Prozent gesenkt werden kann. Verwaltungen können also durch Information und Motivation der Beschäftigten ihren Energieverbrauch und ihre Energiekosten senken.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 8	2024	3 Jahre	Amt 68/65	neu	Umsetzung der Kampagne im Winter 25/26 zu Themen Heizen/Lüften, Beleuchtung und EDV.
in.4	Dachflächen PV	Im Sinne der Energiewende werden alle geeigneten Dachflächen der Liegenschaften des Kreises zur Solarenergiegewinnung genutzt.	KSZ 1 KSZ 2 KSZ 7	Dez 20	Langfristiges Projekt	Amt 65	EE.02	22 Anlagen (794 kWp installierte) sind in Betrieb.
in.5	Selbstverpflichtung nachhaltige und energieeffiziente öffentliche Gebäude	Der Kreis soll sich verpflichten, in Zukunft Neubauten in einem definierten Standard zu errichten, der über den gesetzlichen Vorgaben liegt und Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt. Betrachtet werden neben der Energieeffizienz auch die Umweltwirkung über die gesamte Lebenszeit des Gebäudes und Aspekte der Klimafolgenanpassung. Die Selbstverpflichtung sollte außerdem festlegen, welcher Standard in Zukunft bei Sanierungen und ggf. beim Betrieb erreicht werden muss.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 8 KSZ 10	2021	Langfristiges Projekt	Amt 65	EnEf.07	Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) hat sich nicht als geeignetes Instrument herausgestellt. Im Prozess "THG-neutrale Verwaltung bis 2035" wird ein neuer Anlauf unternommen, eine Selbstverpflichtung einzuführen.
in.6	Betriebliches Mobilitätsmanagement (BMM)	Betriebliches Mobilitätsmanagement umfasst alle Maßnahmen, die Unternehmen oder Verwaltungen ergreifen, um den von ihnen verursachten Verkehr zu lenken und möglichst zu verringern.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 9 KSZ 12	2021	Fortlaufend	AG BMM	Mo.17 Mo. 18	Seit 2022 trifft sich regelmäßig die verwaltungsinterne Arbeitsgruppe BMM und setzt gemeinsam Projekte um.
in.7	Ladeinfrastruktur an Liegenschaften der Kreisverwaltung	Zunächst wurde ein Elektromobilitätskonzept erarbeitet, um alle Liegenschaften des Kreises zu analysieren (z.B. aktuelle Flottenauslastung, zukünftige Bedarfe und Anforderungen vor der Umstellung auf Elektrofahrzeuge, lokale Gegebenheiten). Nach Auswertung der Ist-Situation werden konkrete Maßnahmen vorgeschlagen, die dann anhand einer Priorisierung sukzessive umgesetzt werden. Die Lademöglichkeiten für E-Bikes und andere kleine Elektrofahrzeuge sollen ebenfalls ausgebaut werden.	KSZ 1 KSZ 3 KSZ 7 KSZ 9	2023	Langfristiges Projekt	Amt 65	neu	Das Konzept wurde Mitte 2023 fertiggestellt und kann nun als Grundlage für Sanierungen und ggf. im Neubau dienen. Aufgrund der Haushaltslage ruht die Umsetzung momentan.
in.8	Zertifizierung „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“	Die Initiative „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ von EU und ADFC fördert fahrradfreundliche Maßnahmen und Handlungen und vergibt dafür ein EU-weites Zertifikat (Bronze, Silber, Gold) mit drei Jahren Gültigkeit. Die Kreisverwaltung strebt diese Auszeichnung an und erhält im Zuge dessen eine umfassende Beratung mit Analyse, Verbesserungsvorschlägen und konkreten Maßnahmen.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 9	2027	Fortlaufend	Amt 64/65	neu	Der Prozess läuft.
in.9	Nachhaltige Beschaffung	Die Kreisverwaltung führt bei der Beschaffung ökologische und soziale Standards ein. Seit Mitte 2022 trifft sich regelmäßig eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe. Ziel der Maßnahme ist eine verbindliche Dienstanweisung zur nachhaltigen Beschaffung.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 8	2022	Fortlaufend	Amt 10	Bl.11	Ein Konzept zur Nachhaltigen Beschaffung wird erstellt.
in.10	Nachhaltige Kantine	Damit die Kreisverwaltung bis zum Jahr 2035 THG-neutral werden kann und um die Zielsetzungen der Öko-Modellregion zu erreichen, wird die Kantine des Kreises Minden-Lübbecke sukzessive nachhaltiger aufgestellt. Dies betrifft insbesondere die Umstellung auf regionale und, wenn möglich, ökologische Produkte.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 8	2023	Langfristiges Projekt	Amt 10/80/68	neu	Aktionswochen zu verschiedenen Themen haben stattgefunden. Die Nutzung von regionalen Produkten wird weiter ausgebaut.

in.11	THG-neutrale Verwaltung	Die Kreisverwaltung hat sich 2021 das Ziel gesetzt, bis 2035 treibhausgasneutral zu werden. Dafür werden bestehende Maßnahmen in eine Gesamtstrategie überführt, die THG-Bilanz fortgeschrieben sowie ein Zielszenario und ein strukturierter Fahrplan mit Monitoring entwickelt. Der Prozess wird durch Beteiligungsformate begleitet. Nach Fertigstellung des Konzepts im Herbst 2026 beginnt die schrittweise Umsetzung mit regelmäßiger Fortschrittskontrolle bis 2035.	KSZ 1 KSZ 7	2021	bis 2035	Amt 68	neu	Der Prozess läuft. Gemeinsam mit dem IE Leipzig wird im Jahr 2026 das Konzept erstellt.
Handlungsfeld B – Öffentlichkeitsarbeit & Bildung (ÖB)								
ÖB.1	Kreisweites Informationsportal für Klimaschutz und Klimaanpassung	Das Online-Informationsportal steht sowohl den Fachakteur*innen, Kommunen und Projektpartner*innen als auch der Öffentlichkeit zur Verfügung. Auf der Website werden alle regionalen klimarelevanten Informationen (Veranstaltungen, Aktionen, Karten, kommunale Förderprogramme etc.) an einer Stelle gebündelt verfügbar gemacht.	KSZ 4 KSZ 6	2023	Langfristiges Projekt	Amt 68	TÜM 08	Das Infoportal ist seit September 2024 online. Die Inhalte, Projekte und Veranstaltungen werden stetig aktualisiert.
ÖB.2	Klimaschutz-Newsletter	Das Klimaschutzmanagement versendet einen regelmäßigen Newsletter rund um die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8	2023	Fortlaufend	Amt 68	VK.07	Seit Februar 2025 wurden 6 Newsletter versendet. Stand April 2026: 206 Abonnenten.
ÖB.3	Klimaschutz in den sozialen Medien	Die Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung zu klimarelevanten Themen gehört zu den Schwerpunkten in der Arbeit des Klimaschutzmanagements. Diese verläuft neben den Presseinformationen größtenteils online über die Social-Media-Kanäle des Kreises. Das Klimaschutzteam produziert Foto- und Videobeiträge in Kooperation mit der Pressestelle des Kreises.	KSZ 4 KSZ 6	2020	Fortlaufend	Amt 68	VK.12	Auf den Social-Media-Kanälen (insbesondere LinkedIn und Instagram) werden regelmäßig Beiträge und Reels zu Klima- und Nachhaltigkeitsthemen veröffentlicht.
ÖB.4	Kommunaler Klimaschutz im Mühlenkreis	Der Kreis Minden-Lübbecke organisiert und leitet das Netzwerk "Kommunaler Klimaschutz im Mühlenkreis" (KKIM) mit allen Klimaschutzmanager*innen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie der Energieberatung der lokalen Verbraucherzentrale, um sich über aktuelle Projekte auszutauschen und gemeinsam Maßnahmen umzusetzen.	KSZ 4 KSZ 6	2019	Fortlaufend	Amt 68	VK.03	Das KKIM-Netzwerk ist etabliert. Die Treffen finden fünfmal im Jahr statt und rotieren durch die Kommunen.
ÖB.6	Fairtrade-Kreis Minden-Lübbecke	Der Kreis Minden-Lübbecke ist seit 2021 als Fairtrade-Kreis im Rahmen der Kampagne "Fairtrade Towns" ausgezeichnet. Die Kreisverwaltung nutzt fair gehandelte Produkte in Kantine und Sitzungsdienst. Die vom Klimaschutzmanagement geleitete Fairtrade-Steuerungsgruppe organisiert jährliche Aktionen zum Thema Fairtrade und kooperiert mit Projektpartner*innen aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 7	2021	Fortlaufend	Amt 68	neu	Die Steuerungsgruppe ist etabliert, gemeinsame Projekte und Veranstaltungen werden geplant und umgesetzt.
ÖB.7	Partnerregion Hermagor	Seit 2013 engagiert sich unsere Partnerregion Hermagor in Österreich als Klima- und Energiemodellregionen "Karnische Energie" beim Klimaschutz. Durch regelmäßigen Austausch soll die Klimaschutz- & Klimaanpassungsarbeit in beiden Regionen profitieren.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8 KSZ 10	Mrz 22	Langfristiges Projekt	Amt 68/80 / Pressestelle	neu	Seit 2022 findet ein regelmäßiger Austausch statt.
ÖB.8	Ofenführerschein	Der Ofenführerschein ist es ein Projekt gegen lokale Luftverschmutzung und zur Reduktion von CO ₂ Emissionen. Das digitale Schulungsangebot steht allen privaten Holzofen-Nutzer*innen im Kreisgebiet zur Verfügung. In einem knapp zweistündigen selbstständigen Onlinekurs erklären Experten und Expertinnen, worauf beim Heizen mit Holz zu achten ist.	KSZ 6 KSZ 8	Jan 23	Fortlaufend	Amt 68	neu	Bis 2026 haben 230 Personen aus dem Kreisgebiet einen Ofenführerschein mit Zertifikat abgeschlossen. Zurzeit sind noch 120 Lizenzen verfügbar.
ÖB.9	Mitgliedschaft im Klima-Bündnis	Als Mitglied im Klima-Bündnis engagiert sich der Kreis Minden-Lübbecke für gerechten und ambitionierten Klimaschutz – gemeinsam mit einem starken europäischen Netzwerk. Ohne Berichtspflicht, aber mit klarer Zielsetzung setzt der Kreis eigene Maßnahmen um und profitiert vom Austausch und der Unterstützung durch das Bündnis.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 7	2025	Fortlaufend	Amt 68	neu	Der Kreistag hat die Mitgliedschaft im Klima-Bündnis am 23.06.2025 beschlossen. Seit September 2025 ist der Kreis Minden-Lübbecke Mitglied.
ÖB.10	Bildung für nachhaltige Entwicklung	Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) stärkt Menschen darin, die Zukunft aktiv mitzugestalten. Das Schulamt des Kreises Minden-Lübbecke treibt die Verankerung von BNE voran: Es vernetzt Akteur:innen, macht bestehende Angebote sichtbar und entwickelt praxisnahe Formate. Ziel ist es, tragfähige Strukturen zu schaffen, die nachhaltiges Denken und Handeln dauerhaft in der Region verankern.	KSZ 4 KSZ 6	2025	Langfristiges Projekt	Amt 40	neu	Der Prozess läuft.
Handlungsfeld C – Gebäude, Energie & Planung (GEP)								
GEP.1	ALTBAU NEU – Kampagne zur energetischen Sanierung	ALTBAU NEU ist eine Initiative, die Kommunen in NRW beim Thema energetische Sanierung unterstützt. Dabei konzentrieren sich die Aktivitäten auf die Modernisierung von Ein- und Zweifamilienhäusern sowie auf den Erfahrungsaustausch und den Aufbau eines lokalen Netzwerks.	KSZ 4 KSZ 5 KSZ 6	Okt 19	Fortlaufend	Amt 68	neu	Vortragsreihen haben in 2023 bis 2025 erfolgreich stattgefunden. Für 2026 sind erneut Aktionswochen Wärmepumpe geplant.

GEP.2	Bauherrenmappe	Bauherrinnen und Bauherren wird durch das Bauamt eine umfassende Informationsmappe zum energie- und klimaschonenden Bauen übergeben. Die Mappe sollte neben Beispielen und Anregungen, Informationen über Beratungsangebote und Fördermöglichkeiten enthalten.	KSZ 5 KSZ 6 KSZ 10	2025	Erarbeitung und Einführung: 1 Jahr	Amt 64	EnEf.1	Die Beauftragung eines externen Dienstleisters für die Erstellung der (digitalen) Bauherrenmappe ist im Laufe des Jahres 2026 vorgesehen.
GEP.3	Kommunales Netzwerk "Energie- & Wärmewende"	Auch Im Kreis Minden-Lübbecke müssen in den nächsten Jahren vermehrt Großprojekte im Bereich der erneuerbaren Energie (Windkraft, FF-PV, Geothermie) umgesetzt werden. Das kommunale Netzwerk soll die zentrale Austauschplattform zu diesem Thema im Mühlenkreis sein. Außerdem soll es als Austauschplattform für die kommunale Wärmeplanung dienen.	KSZ 2 KSZ 6	2023	Fortlaufend	Amt 68	EE.08	Das Netzwerk mit Westfalen Weser ist Ende 2024 gestartet. Bisher habe drei Treffen stattgefunden. Weitere Treffen sind geplant.
GEP.5	Stellungnahmen in der Bauleitplanung	Seit 2021 nimmt der Kreis Minden-Lübbecke Stellung hinsichtlich der Klimaschutz- und Klimaanpassungsbelange im Rahmen der kommunalen Bauleitplanverfahren.	KSZ 5 KSZ 10 KSZ 13	2021	Fortlaufend	Amt 68	EnEf.11 KA.02	2025 wurden 16 Stellungnahmen abgegeben.
Handlungsfeld D – Nachhaltigkeit & Ressourcen (NR)								
NR.1	„Eigentlich viel zu schade...“ – Alternativen zum Wegschmeißen	Ziel dieser Maßnahme ist es, Gegenstände, die sonst weggeschmissen worden wären, einer weiteren Nutzung zuzuführen bzw. generell unnötige Neuanschaffungen zu vermeiden.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8	2024	Fortlaufend	Amt 68	Bi.13	Seit 2025 werden Kleidertauschpartys durchgeführt. Die Angebotskarte „Finden, Reparieren, Weitergeben“ wurde veröffentlicht.
NR.2	Recycling von IT-Altgeräten	Mit dieser Maßnahme verfolgt der Kreis Minden-Lübbecke das Ziel, die Recycling-Quote von IT-Altgeräten zu steigern. Eine Informationskampagne und Sammelaktionen sensibilisieren für die Bedeutung des Recyclings und geben praktische Hinweise zur sicheren Abgabe ausgedienter Geräte. Ein Fokus liegt dabei auf dem Schutz persönlicher Daten.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8	2025	noch unklar	Amt 68	neu	Das Gemeinschaftsprojekt ist im März 2026 gestartet. Die Durchführung läuft.
NR.3	Smart Recycling Factory	Die Maßnahme baut eine modulare Forschungsinfrastruktur für innovative Verfahren zur Rückgewinnung, Aufbereitung und Wiederverwendung von Wertstoffen auf. Kern ist ein nachhaltiger Gebäudekomplex mit Forum, Innovationsflächen und Forschungshalle, der Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft vernetzt. Ziel ist es, die Kreislaufwirtschaft durch praxisnahe Forschung, Wissenstransfer sowie die Reduktion von Ressourcenverbrauch und CO ₂ -Emissionen zu stärken.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8	2019	Fortlaufend	EMiL AöR	neu	Ein außerschulischer Lernort wurde bereits 2023 geschaffen. Aktuell wird der Bau der Kerninfrastruktur vorbereitet.
Handlungsfeld E – Ökologie & Klimafolgenanpassung (ÖK)								
ÖK.1	Klimafolgenspaziergänge	Die Kreisverwaltung führt gemeinsam mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale NRW Klimafolgenspaziergänge (Green Walks) für Bürger*innen durch. Auf dem Rundgang finden kleine Experimente und Messungen statt. Zudem werden Tipps zur Klimaanpassung im Alltag gegeben. Das Angebot kann von allen Kommunen im Kreis Minden-Lübbecke bei der Kreisverwaltung angefragt werden.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10	2021	Fortlaufend	Amt 68	TÜM 04	Seit 2021 haben 13 Spaziergänge im Kreisgebiet stattgefunden. Auch für 2026 sind Klimafolgenspaziergänge geplant.
ÖK.2	Klimaallianz mit der Landwirtschaft	Durch die landwirtschaftliche Prägung des Kreises, ist die Einbindung der Landwirtschaft in den kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsprozess besonders wichtig. Zunächst sollen hier zwei Elemente im Fokus stehen: - Betriebsindividuelle Klimaschutz-, Klimaanpassungs- und Energieberatungen - Informationsangebote zu Klimaschutz- und Klimaanpassungsthemen	KSZ 4 KSZ 10 KSZ 11 KSZ 13	2023	2023-2025	Amt 68	VK.18 LUF 02	Der zweite Beratungszyklus für Betriebe wurde durchgeführt.
ÖK.4	Natürlicher Klimaschutz durch Moorerhalt	"Natürlicher Klimaschutz durch Moorerhalt" vereint Maßnahmen zum Schutz der Moorböden im Mühlenkreis, die als natürliche Kohlenstoffsенke dienen und durch Verdunstungskühlung und Retentionsraum der Klimafolgenanpassung zuträglich sind.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10 KSZ 11	2021	Langfristiges Projekt	Amt 68	neu	Der Prozess Modellregion Bastauniederung ist abgeschlossen. Die Weiterentwicklung des Projekts läuft.
ÖK.5	Hitzevorsorge und Gesundheit	Die klimawandelbedingte Zunahme von Hitze wirkt sich auf die menschliche Gesundheit aus. Entsprechende Klimaanpassungsmaßnahmen, die entweder der unmittelbaren Hitzereduktion dienen oder das menschliche Verhalten bei Hitze beeinflussen, sollen etabliert werden.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10	2023	Langfristiges Projekt	Amt 53/68	neu	Die Karte "Kühle Orte und Trinkwasserstellen" liegt vor. 2026 nimmt der Kreis am bundesweiten Hitzeaktionstag teil, begleitet durch eine Intranetkampagne zum Hitzeschutz.
ÖK.6	Starkregenschutz: Entwicklung modellhafter Lösungsansätze in der Gemeinde Hüllhorst	Schon jetzt zeigen sich die Auswirkungen von Starkregen insbesondere an den Hängen des Weser-/Wiehengebirges deutlich. Dabei ist das Abfließen von Schlamm und die Überflutung kleiner Fließgewässer besonders problematisch. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hüllhorst sollen im Rahmen einer Machbarkeitsstudie modellhafte und übertragbare Lösungsansätze entwickelt werden. Auch die Ausarbeitung einer Pilotmaßnahme ist geplant.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10	2025	2 Jahre	Amt 68/Gemeinde Hüllhorst	neu	Der LEADER-Zuwendungsbescheid liegt vor. Vergabe und Projektstart sind für 2026 eingeplant.

ÖK.7	Klimaresiliente Region OWL	Der Kreis erhält mit weiteren Partnern aus OWL Fördermittel im Rahmen des Programms „Regio.NRW – Transformation“ (EFRE). Es soll die Klimaresilienz und interkommunale Zusammenarbeit in der Region stärken. Im Rahmen des Projekts werden u.a. Bedarfe analysiert, digitale Werkzeuge und eine Klimadatenbank entwickelt sowie Maßnahmen zur Klimaanpassung bewertet, Pilotprojekte umgesetzt und die Öffentlichkeit für das Thema sensibilisiert.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10	2026	3 Jahre	Amt 68/OWL GmbH	neu	Der Prozess läuft. Der Kick-Off-Termin hat im März 2026 stattgefunden.
ÖK.8	Entsiegelung und innovative Flächennutzung	In der Bündelmaßnahme werden verschiedene Einzelmaßnahmen zusammengeführt, die darauf abzielen, die Neuversiegelung zu begrenzen, bestehende Flächen zu entsiegeln, unversiegelte Flächen zu sichern sowie innovative Nutzungskonzepte zu entwickeln.	KSZ 6 KSZ 10 KSZ 11 KSZ 13	2026	Langfristiges Projekt	Amt 68	KAL 02 LUF 05	Der Prozess startet 2026 mit der Bewerbung des bundesweiten Wettbewerbs "Abpflastern".
Handlungsfeld F – Mobilität & Verkehr (MV)								
MV.1	Vernetzte Mobilität	Das Konzept „Vernetzte Mobilität“ verbindet verschiedene Faktoren, die auf die Mobilität im Kreis Minden-Lübbecke Einfluss haben (z.B. Infrastruktur, Betrieb, Digitalisierung, Finanzierung). Das Konzept soll konkrete Handlungsempfehlungen und Maßnahmen erarbeiten, die Alternativen zum motorisierten Individualverkehr bieten.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 9 KSZ 12	2022	Langfristiges Projekt	Amt 80	Mo.16	Konzept wurde Anfang 2025 veröffentlicht. Umsetzung der einzelnen Konzeptbausteine erfolgt sukzessive (z.B. ab Aug 26 zwei neue Schnellbuslinien).
MV.2	Radverkehrskonzept für den Kreis Minden-Lübbecke	Das Radverkehrskonzept des Minden-Lübbecke ist die Grundlage für die zukünftige Radverkehrsplanung um insbesondere den Alltags-Radverkehr zu fördern. Im dem Konzept sind kreisweiten Radverkehrsverbindungen dargestellt (Netzplan) und Maßnahmen für die Verbesserung von Infrastruktur sowie für Service und Information beschrieben.	KSZ 6 KSZ 9	Mrz 21	Langfristiges Projekt	Amt 64	Mo. 01	Das Konzept wurde Ende 2023 politisch beschlossen und befindet sich nun in Umsetzung.
MV.3	STADTRADELN	STADTRADELN im Kreis Minden-Lübbecke ist eine Aktion zur Förderung des Radverkehrs, der Gesundheit und des Klimaschutzes. Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, innerhalb von drei Wochen möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen und so einen Beitrag zu nachhaltiger Mobilität in der Region zu leisten.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 9	Mai/Juni	Jährliche Aktion	Amt 68/64	Mo.15	In 2026 findet STADTRADELN das siebte Mal als kreisweite Aktion statt.
MV.4	Mitgliedschaft in der AGFS NRW	Die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS NRW) setzt sich für die Förderung aktiver Mobilität ein. Bei deren Umsetzung unterstützt der kommunale Verein seine Mitglieder mit Fachinformationen, Beratungsangeboten, Kampagnen sowie Aktionen und bietet ihnen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.	KSZ 6 KSZ 9	2026	Langfristiges Projekt	Amt 64	Mo.02	Der Prozess läuft.
Handlungsfeld G – Wirtschaft & Förderungen (WF)								
WF.1	Klima- & Nachhaltigkeitsstammtisch für Unternehmen	Der Kreis Minden-Lübbecke möchte die Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeauftragten der lokalen Unternehmen vernetzen und eine gemeinsame Austauschmöglichkeit für Herausforderungen, Chancen und Fördermöglichkeiten etablieren.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8 KSZ 10	2023	Langfristiges Projekt	Amt 68/80	neu	Seit dem Beginn 2023 wurden bislang sechs Netzwerktreffen sowie fünf Fokustreffen durchgeführt. Weitere Veranstaltungen sind bereits in Planung.
WF.2	Ökoprofit	ÖKOPROFIT steht für "Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik". Es handelt sich um ein betriebliches Umweltprogramm, das zum Ziel hat, durch betrieblichen Umweltschutz eine wirtschaftliche Stärkung der Unternehmen zu erreichen. Durch aufeinander abgestimmte Maßnahmen wird es den Unternehmen ermöglicht Kosten zu senken und ihre Öko-Effizienz zu steigern.	KSZ 4 KSZ 8	2001	Langfristiges Projekt	Amt 68	neu	Die Maßnahme ist aktuell ausgesetzt.
WF.3	Wasserstoffnutzung in OWL	Im Rahmen des HyExpert-Projektes <i>HyDrive OWL</i> entstand ein Feinkonzept zum Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur für OWL. Gemeinsam mit interessierten Unternehmen und unter Zuhilfenahme von Fördermitteln soll dieses Konzept nun sukzessive umgesetzt werden. Um den Prozess zu unterstützen wurde ein OWL-weites <i>Wasserstoff-Akteurs-Netzwerk</i> geschaffen.	KSZ 3 KSZ 4	Okt 21	Langfristiges Projekt	Amt 68/80	Mo.25	Im März 2025 wurde die nächste zweijährige Netzwerkphase gestartet. Im Nov 2025 erfolgte die Umbenennung in HyConnect OWL. Im Feb 26 fand eine große Jahresnetzwerkveranstaltung statt.
WF.6	Nachhaltige Tourismusregion	Der Kreis Minden-Lübbecke ist Teil des EFRE-Verbundprojektes "Modellregion Nachhaltiger Tourismus Teutoburger Wald“. Es besteht aus drei Bausteinen: die Vorbereitung und Vernetzung relevanter Akteur*innen, die Umsetzung der Zertifizierungsanforderungen sowie die anschließende Kommunikation und Vermarktung nachhaltiger Angebote.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8	2024	Langfristiges Projekt	Amt 80	neu	Der Prozess läuft. Der Kreis Minden-Lübbecke trägt seit Aug 25 das TourCert-Siegel „Nachhaltiges Reiseziel“.
Abgeschlossene Maßnahmen								
BN.B.2	Baumpflanzaktion "Klimabäume"	Der Kreis Minden-Lübbecke unterstützt die Anpflanzung von Bäumen durch Privatpersonen auf ihren Grundstücken. Die Pflanzen werden durch die Kreisverwaltung erworben und durch die teilnehmenden Bürger*innen gepflanzt und gepflegt. Die Maßnahme wurde erstmalig 2021 umgesetzt.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10 KSZ 11	2021	2021-2023	Amt 68	Bi.15 TÜM 02	Insgesamt wurden im Rahmen der Maßnahme 1.300 Bäume gepflanzt.

VK.A.1	Klimaschutz Gutscheinheft	Die Maßnahme wurde als "Klimasparbuch Kreis Minden-Lübbecke" mit dem oekom Verlag Mitte 2021 umgesetzt. Die 15.000 Exemplare sind überall im Kreisgebiet erhältlich. Das Gutschein- und Informationsheft ist für die Bürger*innen kostenlos und hat eine Laufzeit bis Ende 2023.	KSZ 4 KSZ 6	Mrz 21	Erarbeitung und Einführung: 6 Monate	Amt 80/68	VK.13	Die Maßnahme ist abgeschlossen.
GEP.4	KOMPASS für Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bauleitplanung	Mit der Bauleitplanung haben die Kommunen ein wirksames Instrument um Klimaschutz und Klimaanpassung voranzubringen. Die Kreisverwaltung möchte ein Format anbieten, in dem die Kommunen gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen im Bereich der Bauleitplanung finden können. Die Ergebnisse sollen im KOMPASS für Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bauleitplanung zusammengefasst werden.	KSZ 5 KSZ 10 KSZ 13	2023	2023-2025	Amt 68/64	EnEf.11 KA.02 KSS01	Der Kompass liegt den Städten und Gemeinden als Handreichung vor.
ÖB.5	Klimabotschafter:in für den Mühlenkreis	Die Website "Klimabotschafter:in für den Mühlenkreis" wurde Mitte 2021 gestartet. Gemeinsam mit dem KlimaBündnis in Mühlenkreis e.V. wird an der Erweiterung und an den Inhalten des Netzwerkes gearbeitet.	KSZ 4 KSZ 6	Feb 21	2021-2026	KlimaBündnis im Mühlenkreis e.V., Amt 68	VK.16	Die projektbezogene Website bestand im Zeitraum von 2021 bis 2026 und diente währenddessen als Informations- und Kommunikationsplattform.
ÖK.3	Klimageschichten aus der Region	Diese Maßnahme wurde im Klimaanpassungsprojekt <i>Evolving Regions</i> entwickelt. Über die Methodik "Storytelling" soll die Klimaveränderung im Kreis für die Öffentlichkeit anschaulich vermittelt werden. Dazu findet eine mediale Begleitung von Land- und Forstwirt*innen anhand von Kurzfilmen statt.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10	2024	2024-2025	Amt 68/ 80	LUF 01	Die Kurzfilme sind fertiggestellt und wurden auf der Website klimakreis.info veröffentlicht.
WF.4	Förderprogramm für Klimaschutz: <i>Mühlenkreis zukunftsfit</i>	Der Kreis Minden-Lübbecke möchte die Bürgerinnen und Bürger aktiv durch ein lokales Förderprogramm beim Klimaschutz und der Reduzierung von Treibhausgasen unterstützen.	KSZ 4 KSZ 5 KSZ 6 KSZ 9	2022	2022-2025	Amt 68	neu	Das Förderprogramm wurde im Dezember 2025 abgeschlossen.
WF.5	Förderprogramm für Klimafolgenanpassung: <i>Klimaresilienz und Biodiversität</i>	Neben der finanziellen Unterstützung für Gründächer und grüne Fassaden wird auch die Entsiegelung und die anschließende klima- und naturschutzdienliche Begrünung gefördert.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10 KSZ 11	2022	2022-2025	Amt 68	KA.05 TÜM 02	Das Förderprogramm wurde im Dezember 2025 abgeschlossen.